Der Antrieb der Pumpen-Steuerung von der liegenden Dampfmaschine zur stehenden Pumpe durch Wellenleitung und Rädertrieb erschien unzulässig umständlich.

Abb. 247—250 zeigen die Anordnung der städtischen Wasserwerksmaschinen in Chemnitz, gleichfalls ausgeführt von der Sächsischen Maschinenfabrik.

Liegende Verbundmaschine; hinter jedem Cylinder durch Winkelhebel stehende Pumpen im Schacht angetrieben. Leistung 4,6 cbm minutlich auf 42 m Förderhöhe

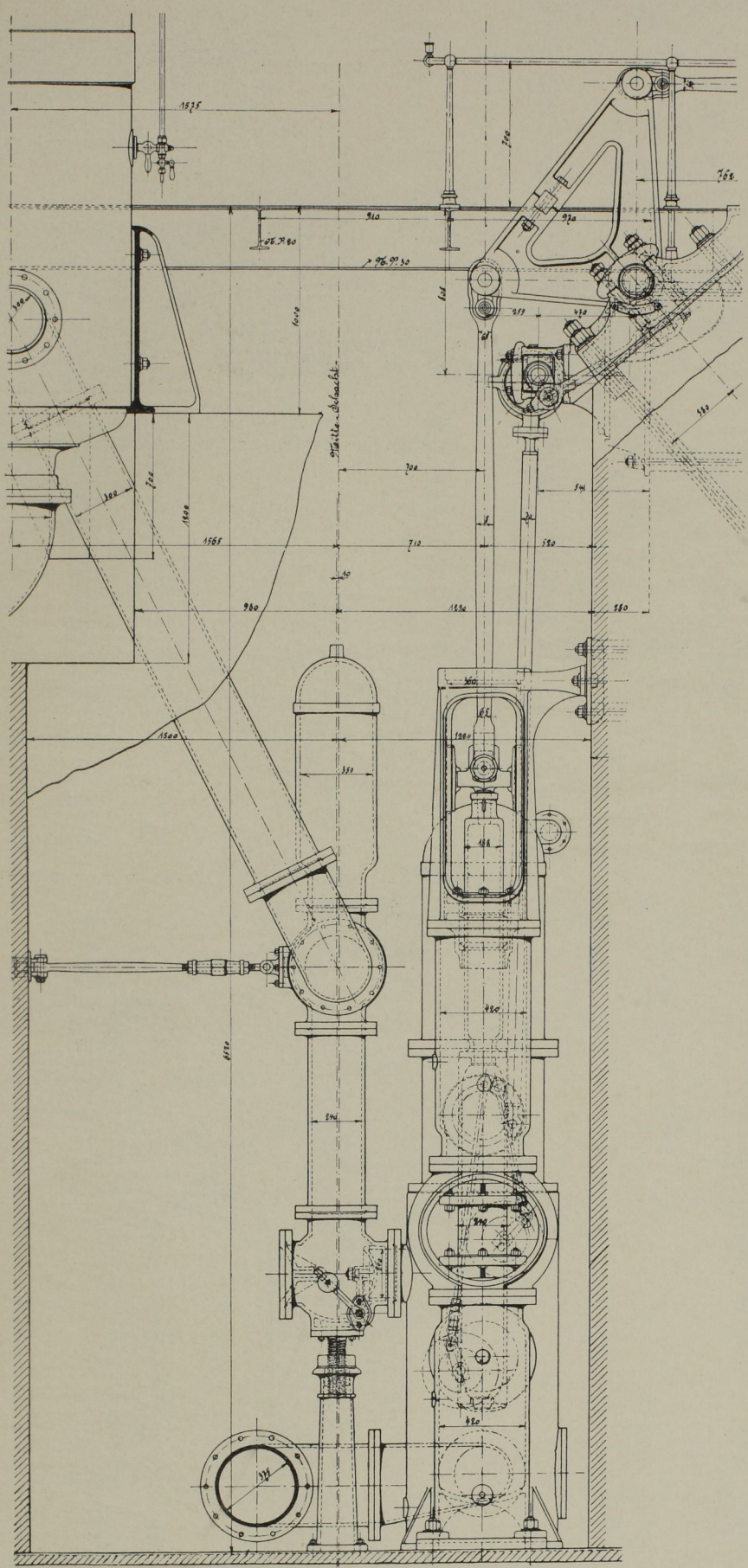

Abb. 245. Anordnung der Druckpumpen. Massst. 1 : 30.

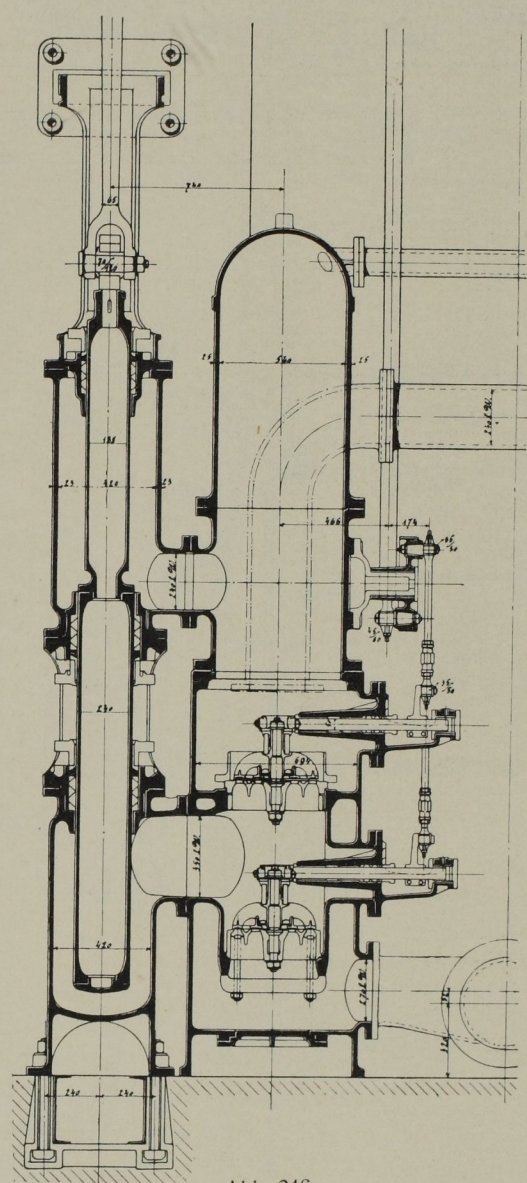

Abb. 246.
Querschnitt durch die Druckpumpe. Massst. 1 : 30.

Wasserwerksmaschinen der Stadt Darmstadt, gebaut von der **Sächsischen Maschinenfabrik** in Chemnitz.

Länge der beiden Schubstangen, welche die Bewegung auf die Steuerwelle übertragen, dasselbe Verhältniss zum Kurbelradius gegeben wird wie beim zugehörigen Hauptkurbeltriebe, und indem weiter die Todtlagen und die Drehrichtungen zwischen beiden Kurbeltrieben übereinstimmend gemacht werden.

bei 60 Umdr. Die Differenzialpumpen haben 280 und 198 mm Plunger-Durchmesser, 650 Hub, die Antriebsmaschinen 320 und 550 mm Cylinder-Durchmesser, 680 Hub.

Bei der Abnahme ergab sich eine Leistung von 23,2 mt bei 51,42 m Gesamtförderhöhe auf 1 kg Dampf von 5,85 Atm. Pressung.